

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1912-1913

16.1.1913

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 16. Januar 1913.

29. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (große Monumentalkarte)

Colberg.

Überliefertes Schauspiel in fünf Akten von Paul Scheje.
In Szene gesetzt von Otto Kienast.

Personen:

Major Heinrich von Gorkow	Felix Baumhof
Hauptmann von Schemm	Georg Pich
Leutnant von Reimann, von Schöden's Ferkel	Otto Gerdt
Joselin Reitelhof, ehemaliger Schiffskapitän	Wilhelm Hoffmann
Hänsel, Jüngling	Karl Depper
Katholik Heinsberg	Johann Maier
Kaufmann Schäfer	Hans Gensche
Stadtkammermeister Gert	Otto Kienast
Kellner Josef	Felix von Krosch
Ein Lehrling	Karl Klein
Wirtse Hans	Marie Traumbacher
Hilf	Hilf Kaurman
Heinrich, ein junger Bauernmann	Heinrich Lützow
Schiffers Frau Heidi	Max Schuber
Der Bedienter im Rathhaus	Hermann Wendt
Ein französischer Parlamentär	Georg Schöbler
Wachmeister Weber	Georg Hader
Ein Gefreiter	Karl Schmidt
	Georg Bauer
	Johann Sedwinger
	Heinrich Pfanz
	Abel Bodenmüller
	Georg Kalsbach
	Georg Gelle
	Johann Kuder

Soldaten, Bürger, Frauen, Kinder. Ein Kellner.

Ort der Handlung: Colberg. Zeit: 1807.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Abt. 5.—, Sperrsitze: 1. Abt. 4.— etc.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Bekanntmachungen.

Schluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr. Ende: dreiviertel zehn Uhr.

Karten-Verkauf

Im Hoftheater zu der Tageskasse — Haupteingang — für die Tagesvorstellung vorläufig vom 9 bis 1 Uhr und an den Abendsitz, 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung; an der Vorverkaufsstelle — Eingang Theater — Vorverkauf für die auf dem Theaterplatz angelegten Vorstellungen von der Veranschaulichung der Vorstellungen am täglich (Sonntags und Feiertagen ausgenommen) von 9 bis 1 Uhr vormittags und 3 bis 5 Uhr nachmittags gegen Zahlung der Vorverkaufsgelder von 25 Pf. für jede Karte. Die Plätze der IV. Rang und Stuhlsitze werden an dem bei der Vorstellung vorangehenden Freitag ihrer Vorverkaufsgelder erhoben.
Karten können auch schriftlich bestellt werden; der Vorverkauf beginnt an den Abenden zu jeder Zeit. Die von den Kartenbesitzern schriftlich bestellten Karten sind spätestens am Tage vor der Vorstellung des nachmittags 1 Uhr abzuholen. Die Vorstellungen von abends 8 Uhr für die Rückzahlung beizuliegen und der Restpreis mit Vorverkaufsgeldern durch Veranschaulichung einzufordern. Bestellungen werden nicht in Zahlung genommen. Bestellungen, deren der Betrag nicht beizuliegen ist, können auf Berücksichtigung nicht rechnen. Telefonische Bestellungen werden nur von abends 8 Uhr an gemacht und nur dann, wenn der Betrag unmittelbar darauf eingezahlt wird oder sonst Sicherheit für die Einlösung der Bestellung besteht.
Karten werden Karten für alle Vorstellungen gegen Zahlung der Vorverkaufsgelder verkauft; bei den Vorstellungen: M. Keller, Jagdgesellschaft, Kollerstraße 179, Leipzig 1843, bei der Kaffeehausausstellung Fritz Müller, Fürstentum, am Schönhof, Leipzig 1888. Die für schriftlich oder telephonisch bestellten Karten müssen spätestens zur Stunde vor Beginn der Vorstellung für Sonntagsvorstellungen mittags 1/2 Uhr abgeholt sein; nach dem **Waldenburgermarkt**, Karl-Reich-Str. 21, 2. St., Leipzig 1430, hat vorläufig von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 4 Uhr Karten zu haben.
Die Kartenbesitzer tragen den Aufwand bei Zahlung und Rückzahlung der Vorstellungen. Die Karten werden abgeholt, sich bei der Lösung der Karten von der Möglichkeit des Totalverlustes zu versichern. Nachträgliche Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.
Wegen bei Verkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen mit aufgehobenem Abonnement ergeben beizuliegen **Abkündigungen**.
An allen Verkaufsstellen sind Eintrittskarten und an den Vorstellungen auch die betriebl. Theaterzettel zu haben. Für und in den Bureaus der Theaterkassen finden sich Logenplan bei Johanneisstr. bei Hoftheater am Theaterplatz.

Kauf: Hans Tänzer, Eugen Mey.

Spielplan.

- Freitag, den 17. Januar: **32. A. Jar und Zimmermann.** Anfang 1/2 8 Uhr.
- Samstag, den 18. Januar: **19. Vorstellung außer Abonnement. Grndhigte Preise: Prinzessin Tornedöchen.** Anfang 1/2 5 Uhr.
- Sonntag, den 19. Januar: **33. A. Die Walfäre.** Siegmund: Einar Jorchhammer, Groß. Edl. Kammerfänger vom Kgl. Theater in Wiesbaden, a. G. Anfang 6 Uhr.
- Montag, den 20. Januar: **31. C. Zum erstenmal: Das Winterfest.** (Aufführung.) Anfang 1/2 8 Uhr.

Theater in Baden-Baden.

- Sonntag, den 19. Januar: **17. Abonnementsvorstellung. Die Verschönerung des Fleckes zu Genua.** Anfang 6 Uhr.